

Profile am Gymnasium

In den **Klassenstufen 8 bis 10** findet im Umfang von **2 Wochenstunden** der Profilunterricht statt.

Jeder Schüler wählt im Rahmen der schulischen Angebote ein Profil (Erstwunsch/Zweitwunsch), welches seinen **Interessen** und Fähigkeiten entspricht.

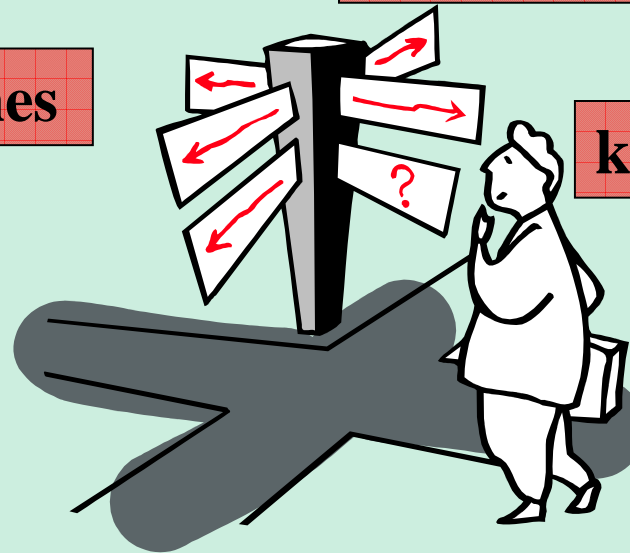
PROFILE AM ZITTAUER GYMNASIUM



naturwissenschaftliches

gesellschaftswissenschaftliches

künstlerisches



Zur kommenden Weiterentwicklung des Profilunterrichts am sächsischen Gymnasium:
Größere inhaltliche Freiräume der Schulen, aber der fächerverbindende Ansatz bleibt.

Das gesellschaftswissenschaftliche Profil



GESCHICHTE

GEOGRAPHIE

GEMEINSCHAFTSKUNDE

RELIGION

ETHIK

Das gesellschaftswissenschaftliche Profil und seine integrierten Fächer
Beispiel Klassenstufe 8, Lernbereich 1: Geld und Geltung

GEMEINSCHAFTSKUNDE

Funktionen des Geldes, Sparen und Anlegen

GESCHICHTE

Historische Entwicklung des Geldes

RELIGION

Jesus Stellung zum
Geld

GEOGRAPHIE

Staaten und Währungen

ETHIK

Geld als Statussymbol und Lebensinhalt



Das gesellschaftswissenschaftliche Profil: Inhalte

Klasse 8: **Geld und Geltung**
Medien, Macht und Manipulation
Geschlechtergerechtigkeit

Klasse 9: **Heimat in der Fremde – fremde Heimat**
Europa – Einheit und Vielfalt

Klasse 10: **Globalisierung, „Eine Welt“**
Demokratie – Widerstand – Terrorismus

Das gesellschaftswissenschaftliche Profil

- außerschulische Lernorte
- Gäste
- Methodenvielfalt



Projekte



Theater in der Aula



**Exkursionen
(mdr)**



**Studenten der Hochschule
zu Gast**



**Besuch der Sparkasse,
gwz, Stadtmuseum, ...**

Besonderheiten im Unterricht naturwissenschaftliches Profil



Ziele:

- **Erschließung komplexer Zusammenhänge
in Natur und Technik**
- **Vertiefen und Vernetzen
der naturwissenschaftlichen Denk- und Arbeitsweisen**

didaktische Methoden und Wege:

- **ganzheitliche Betrachtung naturwissenschaftlicher
Sachverhalte**
- **handlungsorientiertes Arbeiten
(Experimentieren, Präsentieren von Arbeitsergebnissen)**
- **außerschulische Lernformen (Exkursionen; Gäste)**
- **Schülermitwirkung**

Übersicht über die Lernbereiche und Zeitrichtwerte

Zeitrichtwerte

Klassenstufe 8

Lernbereich 1: Optik in Natur und Technik	21 Ustd.
Lernbereich 2: Wasser – Quelle des Lebens	21 Ustd.
Lernbereich 3: Die Erdatmosphäre	21 Ustd.
Lernbereich 4: Raumfahrt für die Erde	21 Ustd.

Klassenstufen 9/10

Lernbereich 1: Licht und Farben	28 Ustd.
Lernbereich 2: Messen, Steuern, Regeln	28 Ustd.
Lernbereich 3: Kommunikation	28 Ustd.
Lernbereich 4: Boden	28 Ustd.
Lernbereich 5: Astronomische Beobachtungen	28 Ustd.
Lernbereich 6: Bionik – Lernen von der Natur	28 Ustd.

Das künstlerische Profil

Darstellendes Spiel	Kunst	Musik
Bewegung und Sprache	bildkünstlerischer Ausdrucksfähigkeit	Klangverständnis und Bewegung
<ul style="list-style-type: none"> - deutliches freies Sprechen vor Publikum - Arbeit an Mimik und Gestik - Improvisieren; - Schreiben und adaptieren von dramatischen Texten; - Inszenieren von Texten. 	<ul style="list-style-type: none"> - Zeichnen und plastisches Gestalten - Herstellen von Kostümen und Kulissen - Fotografie und Video - Tagebücher - Werbung 	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegung und Musik - musikalische Choreografien - Inszenieren von Stimmen, Tönen, Geräuschen - Gefühle und Musik
<p>gemeinsames Arbeiten an künstlerischen Werken, Zusammenspiel der unterschiedlichen künstlerischen Ausdrucksmittel</p>		

Das künstlerische Profil

Einige ausgewählte Ziele und Leistungen

- **besondere Entwicklung von verbaler und nonverbaler Kommunikationsfähigkeit**
- **Schüler wird so in die Lage versetzt, sich prinzipiell besser auszudrücken**
- **verstärkte Förderung von künstlerischen Begabungen und Fähigkeiten**
- **Stärkung des Selbstbewusstseins, Abbau von Hemmungen**
- **Ausbildung von Verstand, analytischem Denken und Gefühl**
- **Arbeiten im Team**
- **Förderung von Flexibilität, Kreativität und Selbstständigkeit**
- **Schüler werden aufgeschlossener und werten begründeter**
- **fachlicher Vorlauf vor allem für die Fächer Deutsch, Kunst und Musik**

Planung Kl 8, künstlerisches Profil

Einführung ins Profil,

Hinführung zum Thema: Urtheater – Spiel mit der Maske

Masken in verschiedenen Kulturen, Religionen,

Geschichtsepochen

Aufzeichnungen für *künstlerisches Tagebuch*

**Maskengestaltung zur pantomimischen Umsetzung einer kreativen
Spielvorlage "Traum und Wirklichkeit"**

Anforderungsbild: Erlernen der Grundlage der Bewegung im
Bühnenraum

Gestaltung einer Neutralmaske aus Gipsbinden

Thema: **Eine Maske erwacht zum Leben:**

Schwerpunkt: Gestik – Bewegung nach Geräuschen und Klängen

Fertigstellung der Maske mit Gipsbinden Ausformen der besonderen Merkmale	Materialsammlung zur Gestaltung der Maske
Übungen zur Pantomime- Partner/ Gruppenarbeit – Bewegung im Rhythmus „Eine Maske erwacht zum Leben“	Bewegung nach Tönen/ Klängen einstudieren
Raum –Erkundung, Bewegen im imaginären Raum „Eine Maske entdeckt ihre Umgebung und sich selbst“	Musik suchen, zuschneiden
Pantomime- Bewegen nach Musik „Verwandlung der farblosen Maske... zu bestimmtem Figurentypus“	
Zusammenfügen der Teile – Abschlussübungen	

Projekt: gespielter RAP (Klasse 8)

Unterrichtseinheit: Klang - Spiel

Schwerpunkt: Vernüpfung von Spiel, gestaltetem Sprechen und Rhythmus

Anforderungsbild: Mimik/Gestik/Körpersprache und Rhythmusgefühl werden geschult.

Von selbst entwickelten Ideen und Standbildern sowie Rollenbiografien ausgehend werden Raps in Gruppenarbeit erstellt und vorgetragen.

Projekt: Vom Casting zur Daily Soap (Klasse 9)

Unterrichtseinheit: Figuren - Spiel

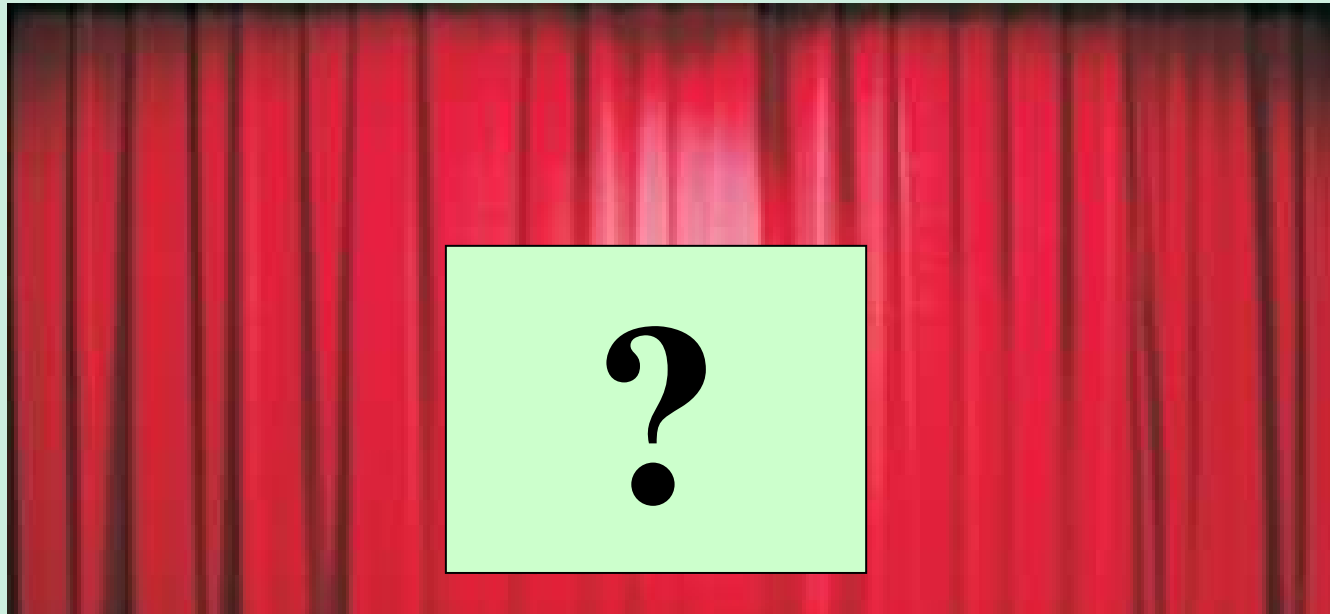
Schwerpunkt: Typisierungen von Rollen

Anforderungsbild: Improvisationen werden zu dramatischen Texten ausgebaut und diese miteinander verknüpft. Dabei werden der Einsatz von Requisiten und Kostümen sowie die Inszenierung von kreativ erstellten Dialogen und Monologen trainiert.

Abschlussprojekt in Klasse 10: Theatralisches "Gesamtkunstwerk"

Anforderungsbild: Anwenden des Gelernten in komplexen Zusammenhängen der Darstellenden Kunst

„Und so sehen wir betroffen - den Vorhang zu und
alle Fragen offen.“



Fortsetzung als kurzer Klassenelternabend mit der Möglichkeit zu
Anfragen an die profilverantwortlichen Lehrer in den Räumen:

7f1 JONA: 307; **7f2** WOJA: 105; **7r** KAIS: 301;

7t KÜHN*: 303; **7frt** Heinz: 302.

PS: Licht und Türöffnungssysteme sind nur bis 20.30 Uhr aktiv!